

Im Reich der Liebe

von Richard Dehmel

Notizen / Anmerkungen

1 O Du, dein Haar, wie stralt dein Haar,
2 das ist wie schwarze Diamanten!
3 O - weil wir uns als Herrscherpaar
4 der ewigen Seligkeit erkannten,
5 Du!

6 Schmück mir die Stirn du, nackt und bloß,
7 mit diesem Band aus blauer Seide!
8 Das ging dir los von deinem Schooß,
9 als wir noch strauchelten im Kleide
10 jener Welt.

11 Hier sind wir Gott gleich, sieh mich an;
12 oh Gott, wie Eins sind wir geworden!
13 Hier kannst du ruhig deinen Mann
14 mit mir betrügen, für mich morden,
15 Du

Das Gedicht „[Im Reich der Liebe](#)“ von [Richard Dehmel](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

| | | | |
|-----------------|----------------|---------------|----------------------|
| Autor | Richard Dehmel | Titel | „Im Reich der Liebe“ |
| Verse | 15 | Wörter | 82 |
| Strophen | 3 | | |

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
